

	<p>Objekt: Eleonore Margaretha von Hessen-Homburg</p> <p>Museum: Staatliche Schlösser und Gärten Hessen Schloss 61348 Bad Homburg v. d. Höhe 06172 9262-206 info@schloesser.hessen.de</p> <p>Inventarnummer: 10.5.1.1.1226</p>
--	--

Beschreibung

Das Hüftbild zeigt Prinzessin Eleonore Margaretha von Hessen-Homburg (1679-1763), die vierte Tochter von Landgraf Friedrich II. aus dessen zweiter Ehe mit Luise Elisabeth von Kurland. Die Prinzessin in mittleren Jahren trägt ihr gelocktes Haar zurückgekämmt und gepudert, eine spiralförmige lange Haarlocke liegt über ihrer rechten Schulter. Bekleidet ist sie mit einem tief ausgeschnittenen dunkelblauen Samtkleid mit goldbestickten Ranken und Brillantschmuck, darunter schaut ein spitzenbesetztes Hemd hervor. Der linke Ärmel ist geschlitzt und durch eine Brillantschließe gehalten, aus dem das weiße Untergewand in Voile mit Spitzenbesatz hervorkommt. Ein roter Samtmantel mit Hermelinbesatz, auf der linken Schulter von einer Brillantschließe gehalten, fällt von der Schulter über die Arme. Sie trägt ein rotsilbernes Schulterband über der rechten Schulter zur linken Hüfte mit Bandschleife und den Damenstiftsorden der Fürstabtei Herford. Auf der linken Brust den Orden als Bruststern aufgesteckt. Eleonore Margaretha wurde streng reformiert erzogen und schlug ihrer Tante, Charlotte Sophie von Kurland folgend, eine kirchliche Laufbahn ein: sie wurde Kanonissin im Stift Herford und 1721 zur Dechantin gewählt. Sie führte dieses verantwortungsvolle Amt bis 1733 aus. Die Entstehung des Gemäldes dürfte in ihrer aktiven Amtszeit, also um 1730, anzusetzen sein. Es inszeniert sie als reife Frau, die sich der Würde ihres kirchlichen Amtes bewusst ist.

Grunddaten

Material/Technik:	Ölfarbe, Leinwand, Nadelholz (Rahmen), Vergoldung (Rahmen) / Ölfarbe auf doublierter Leinwand über Keilrahmen. Gemälde Rahmen: Nadelholz vergoldet.
Maße:	Höhe: 98,5 cm, Breite: 83,0 cm (mit Rahmen)

Ereignisse

Hergestellt	wann	1729-1730
	wer	
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Eleonore Margarete von Hessen-Homburg (1679-1763)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Hessen-Homburg

Schlagworte

- Dekanin [Kirche]
- Gemälde
- Porträt
- Prinz
- Stiftsdame